

Brauchtum schafft Identität

Regionale Traditionen sind wichtiger Bestandteil eines Biosphärenparks

Biosphäre bedeutet Lebensraum. Im Lebensraum einer Gesellschaft spielt Brauchtum eine wichtige Rolle. In einem UNESCO-Biosphärenpark wird der Erhalt von Brauchtum und Kultur einer Gesellschaft nachhaltig unterstützt.

LUNGAU (rec). Brauchtum ist für die Entwicklung einer Gesellschaft wichtig. Es erhält der Nachwelt die Gewohnheiten der Vergangenheit, gibt der Gesellschaft Identität und Zusammenhalt. Die schnelle Modernisierung führt oft zu einem Verlust vieler kollektiver Gewohnheiten und regionaler Bräuche. Die betroffene Gesellschaft erleidet eine Identitätskrise, ihr Zusammenhalt wird einer großen Belastung ausgesetzt. Andererseits stellen Volkskundler fest, dass permanent neue Bräuche entstehen, die aber noch nicht über eine ausreichende gesellschaftliche Bindekraft verfügen. Im Lungau gibt es viele lebendige Bräuche, die regelmäßig gefeiert werden. Eine der bekanntesten Traditionen



Foto: lungau.travel

Alt-Bewährtes zu schützen und Neues aufzunehmen sind Teil der Biosphärenpark-Idee.

betrifft den Samson, der fast alle Bereiche des alltäglichen Lebens beeinflusst. Der Samson ist als Symbol in Logos enthalten und ein wichtiger Werbeträger für den Tourismus. Ein großer Leitbetrieb des Bezirkes hat seinen Namen in den Firmenwortlaut übernommen. Zahlreiche andere Bräuche geben der Region seine Identität, um die der Lungau beneidet wird. In der Idee des Biosphärenparks Lungau sind der Erhalt und die Unterstützung des örtlichen Brauchtums fest verankert, um langfristig die Identi-

tät der Lungauer zu stärken. Die „Biosphäre“ ist keinesfalls neuen Entwicklungen gegenüber verschlossen, sondern begleitet aktiv diverse Brauchtums-Gruppen. Nur eine gefestigte Gesellschaft, die das Alt-Bewährte schützt und gleichzeitig Neues aufnimmt, kann in der modernen Gesellschaft überleben.

„Biosphärenpark schafft Spagat“

„Der ländliche Raum braucht eine Zukunft, die den Menschen auch abseits der großen Ballungszentren Lebensqualität bietet. Dabei geht es ebenso um ein ausreichendes und vielfältiges Angebot an Arbeitsplätzen wie um eine funktionsfähige Infrastruktur und Nahversorgung oder um den Erhalt des kulturellen, sozialen und ökologischen Gefüges auf dem Land. Das UNESCO-Prädikat Biosphärenpark schafft diesen Spagat. Es sollte alles daran gesetzt werden, diese Auszeichnung für den Lungau zu bekommen“, so Robert Wimmer, Obmann der Lungauer Kulturvereinigung, deren Veranstaltungen sich über den gesamten Bezirk verteilen und dabei alle Altersstufen wie sozialen Gruppen ansprechen.